

## Neufassung \*)

der

## Einladung

zur

18. Sitzung am Dienstag, dem 23. Januar 2024, 09.00 Uhr

(außerplanmäßige Sitzung)

in Erfurt, Landtag, Funktionsgebäude, **Raum F 101**

### Tagesordnung:

#### I. Nichtöffentlicher Teil

**Die Tagesordnungspunkte 1 bis 3  
werden in nichtöffentlicher Sitzung behandelt.**

#### II. Öffentlicher Teil

- 4. Antrag der Mitglieder der Fraktionen DIE LINKE, der SPD und BÜNDNIS 90/  
DIE GRÜNEN im Untersuchungsausschuss 7/3 auf Beweiserhebung durch  
Verlesung von Schriftstücken gemäß § 22 UAG**

**hier: Verlesung von Schriftstücken zur extremen Rechten II.**

- Vorlage UA 7/3 - 292 NF -

hier: Beweisaufnahme durch Verlesung von Schriftstücken

5. **Antrag der Mitglieder der Fraktion der CDU im Untersuchungsausschuss 7/3 auf Beweiserhebung durch Verlesung von Schriftstücken gemäß § 22 UAG**  
**hier: Punkt I. Nummer 1., 2., 3., 5., 6., 8. und 12. des Einsetzungsbeschlusses vom 22. Juli 2021 in der Fassung vom 9. September 2021**

- Vorlage UA 7/3 - 299 -

hier: Beweisaufnahme durch Verlesung von Schriftstücken

6. **Antrag der Mitglieder der Fraktionen DIE LINKE, der SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im Untersuchungsausschuss 7/3 auf Beweiserhebung durch Verlesung von Schriftstücken gemäß § 22 UAG**  
**hier: Verlesung von Schriftstücken zur extremen Rechten III.**

- Vorlage UA 7/3 - 312 -

hier: Beweisaufnahme durch Verlesung von Schriftstücken

7. vorbehaltlich der Annahme des Beweisantrags

**Antrag der Mitglieder der Fraktionen DIE LINKE, der SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im Untersuchungsausschuss 7/3 auf Beweiserhebung durch Verlesung von Schriftstücken gemäß § 22 UAG**  
**hier: Verlesung von Schriftstücken zur extremen Rechten IV.**

- Vorlage UA 7/3 - 318 -

hier: Beweisaufnahme durch Verlesung von Schriftstücken

Walk

Vorsitzender

\*) Die Neufassung der Einladung bezieht sich auf die Änderung des Sitzungsraums. Die beabsichtigte Liveübertragung entfällt, da Besucher den öffentlichen Sitzungsteil im Raum F 101 verfolgen können.

Hinweise:

Der Luftaustausch wird während der Sitzungen von Ausschüssen und weiteren Gremien des Landtags ausschließlich über die in den entsprechenden Sitzungssälen vorhandenen technischen Anlagen durchgeführt. Damit entfallen die Lüftungspausen.

Aus Gründen des Infektionsschutzes ist allerdings auch weiterhin ein achtsamer und rücksichtsvoller Umgang geboten.

Sind beispielsweise physische Kontakte in den Gebäuden des Landtags unvermeidbar, wäre es aus Gründen sowohl der Eigenverantwortung als auch der Verantwortung für unsere Gesprächspartnerinnen und Gesprächspartner sehr zu begrüßen, wenn neben der Beachtung der bekannten Abstands-, Hygiene- und Lüftungsregeln auch weiterhin ein Mund-Nasen-Schutz getragen wird.